

	<p>Object: Die büßende Maria Magdalena in gebirgiger Landschaft (The Penitent Mary Magdalene in Mountainscape)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Malerei, Miniatur</p> <p>Inventory number: M.242</p>
--	--

Description

Bei der Dargestellten handelt es sich um Maria aus Magdala - davon abgeleitet Magdalena - der Jesus sieben Teufel ausgetrieben hatte. Mittelalterlichen Legenden zufolge war sie bei der Grablegung Christi zugegen. Der beigefügte menschliche Totenschädel und das Kreuzifix weisen Maria Magdalena traditionell als Büsserin in der Wüste aus. Hierbei erfolgte eine Vermischung mit der Legende von der Maria Aegyptiaca, die sich als Büsserin in die Wüste zurückzog. Der grazil gezeichnete Akt, der sich auf einem Teppich (Fell) bequem in einer schroffen Hochgebirgslandschaft präsentiert, ist nur durch die Attribute, nicht aber durch Affekte als büßende Sünderin zu deuten. Damit ist ein „Memento Mori“ geschildert, das an die Vergänglichkeit in einem sich des manieristischen Stils bedienenden kleinformatigen Gemäldes erinnert. Dieses ist vermutlich Teil eines Möbels oder einer Raumdekoration gewesen.

Basic data

Material/Technique:	Roter Marmor, Ölfarbe
Measurements:	Bildmaß: 7,4 x 10 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 7.4 x 10 cm

Events

Created	When	1601-1615
	Who	
	Where	Germany

Keywords

- Miniatur
- Oil paint